

Karl Grziwa

38116 Braunschweig
Saarbrückener Str. 214

K. Grziwa, Saarbrückener Str.214, 38116 Braunschweig

Wir brauchen Personen, keine Programme !

Sehr geehr

am **10. September 2006** wird in Braunschweig gewählt. Neben der Wahl des Oberbürgermeisters wird auch entschieden, wer aus den Stadtteilen in den Rat der Stadt einzieht und Ihre Interessen vertritt. Deshalb wende ich mich mit diesem Brief an alle Bewohnerinnen und Bewohner im Kanzlerfeld.

In der letzten Wahlperiode habe ich stets die Interessen unseres Wahlbereiches im Rat vertreten. Die hervorragende Zusammenarbeit mit unserer Bezirksbürgermeisterin, Frau Retemeyer, und meine Arbeit im Finanz- und Schulausschuss haben dazu geführt, dass viele „Sorgen und Nöte“ aus dem Kanzlerfeld von mir im Rat der Stadt angesprochen und erledigt werden konnten.

- Im Einkaufszentrum wurde die Nahversorgung durch unsere Initiative wieder gesichert.
- Die Lärmbelästigung durch zu hohe Geschwindigkeiten auf den Landesstraßen konnte endlich verringert werden.
- Der Bau einer Stadtbahntrasse wurde bis auf Weiteres „auf Eis“ gelegt.

Dennoch möchte ich noch einiges für Sie erreichen. Die Verkehrssituation vor der FAL muss dringend verbessert werden. Ein „Kreisverkehr“ kann den Verkehr beruhigen und den Verkehrsraum optisch verbessern. Die Absicht der Fachverwaltung, im Kanzlerfeld noch ein weiteres Baugebiet zu planen, werde ich in Ihrem Interesse verhindern. Die einmalige Struktur im Kanzlerfeld und die einzigartige Verbindung zu Natur und Umwelt darf nicht durch weitere Baugebiete zerstört werden.

Geben Sie Ihre Stimme nicht einer Partei, sondern wählen Sie gezielt jemanden in den Rat der Stadt, dem Sie die Vertretung Ihrer Interessen zutrauen.

Ich bitte Sie um Ihre drei Stimmen auf Platz 6 der CDU-Liste, damit ich direkt in den Rat der Stadt Braunschweig gewählt werde. Nur so kann ich auch weiterhin Ihre Interessen vertreten!

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Karl Grziwa